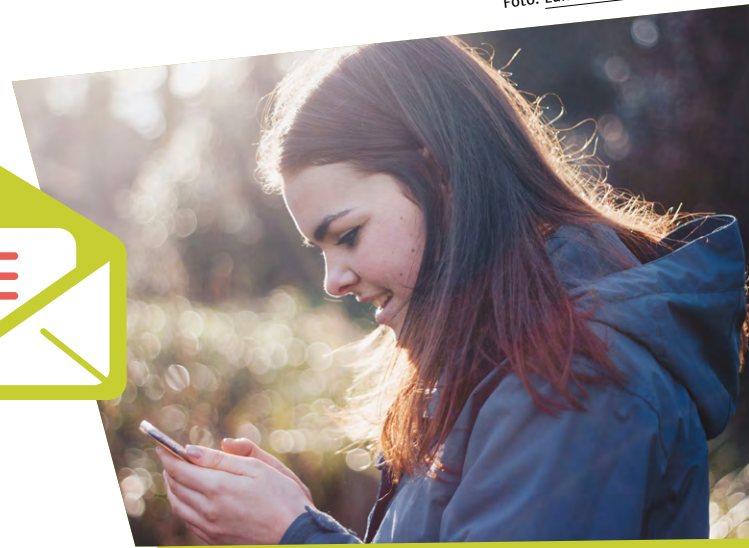


Politiker*innen, Sie haben Post!

Der Klimawandel trifft manche Teile der Welt besonders hart. Erfahrt mehr von Bewohner*innen kleiner Pazifikinseln, von einem Manager eines Kaffee-Kooperativen-Dachverbands in Kolumbien und Vertreter*innen deutscher Nichtregierungsorganisationen. Hört ihren Sorgen und Wünschen zu und diskutiert darüber, wer den Klimawandel verursacht, wer am meisten darunter leidet und welche Rolle der internationale Finanztopf für Schäden und Verluste für eine Klimagerechtigkeit haben kann.

Damit die Gedanken nicht nur in eurer Runde verbleiben, schickt eine digitale Nachricht an Politiker*innen auf Bundes- und EU-Ebene. Äußert eure Wünsche für eine grüne Klimapolitik und für Klimagerechtigkeit.

Foto: Luke Porter auf Unsplash



Zielgruppe/Dauer/Materialien:

Geeignet für junge Menschen (15 bis 18 Jahre)

Dauer: 135 Minuten

Materialien:

- Poster
- Stifte
- Handy
- ausgedruckte Aussagen pro Kleingruppe



Diese Aktion kann beispielsweise in den Unterrichtsfächern Politik, Sozialkunde, Heimat- und Sachkunde, Politik und Wirtschaft, Erdkunde oder im Rahmen eines Aktionstages umgesetzt werden.

Schritt für Schritt:

- 1** Teilt euch in Kleingruppen bis max. 5 Personen auf. Lest die ausgedruckten Aussagen zur Klimakrise und schaut das **Kurzvideo Klimagerechtigkeit** auf dem Handy an.
- 2** Diskutiert in der Kleingruppe die folgenden Fragen und schreibt Stichpunkte auf ein Plakat. Falls euch noch weitere Fragen unter den Nägeln brennen, dann besprecht diese gerne miteinander.
 - *Wer ist Hauptverursacher für weltweite Klimaschäden? Was hat das mit uns zu tun?*
 - *Wie können die Bundesregierung und deutsche Unternehmen ihren Anteil an Klimaschäden und Verlusten in Ländern des Globalen Südens wiedergutmachen?*
 - *Was unternimmt der Faire Handel bereits?*
- 3** Findet euch in der Großgruppe zusammen und stellt eure Plakate vor. Ihr müsst natürlich nicht alles wiederholen, was schon gesagt wurde, sondern könnt nur neue Aspekte ergänzen.
- 4** Um Wünsche und Forderungen an Politiker*innen zu formulieren, macht zunächst ein gemeinsames Brainstorming. Hier sind zwei Ideen:

FÜR MEHR KLIMAGERECHTIGKEIT
WÜNSCHE ICH MIR VON DER POLITIK ...

*Kleinbäuer*innen und Kleinproduzent*innen in Ländern des Globalen Südens brauchen jetzt einen einfachen Zugang zu Finanzhilfen bei klimabedingten Schäden und Verlusten. Setzen Sie sich dafür ein.*

- 5** Macht eurem Bauchgefühl Luft und schickt eine Botschaft für mehr Klimagerechtigkeit an eine*n Bundestagsabgeordnete*n des Kreises/der Gemeinde oder an eine*n EU-Abgeordnete*n. Wahlweise könnt ihr einen Post auf Facebook oder Instagram erstellen oder eine Postkarte schicken. Alternativ sammelt ihr alle Postkarten und gebt sie im Rathaus ab. Damit die digitale Post auch ankommt, müsst ihr die Politiker*innen-Profilen auf Instagram oder Facebook zunächst finden. Vergesst nicht, bei eurem Post **@fairewoche** zu taggen und den Hashtag **#fairhandeln** zu nutzen.
- 6** Schickt uns ein Foto der Postkarten (gerne mit euch auf dem Bild) bis 31. Oktober 2024 per E-Mail an **AktionFW@forum-fairer-handel.de**. Damit und mit den Facebook- und Instagram-Posts nehmt ihr an der **Verlosung fairer Produkte** teil.

Materialien/ Hintergrundinfos:

Hintergrundbroschüre zum Weltladentag 2024, Weltladen-Dachverband (PDF)

Aussagen zur Diskussion (als PDF), **Hintergrundinfos** kurz (PDF)

Kurzfilm „Klimagerechtigkeit“, Weltladen-Dachverband

Hier können alle Aktionsmaterialien angesehen und heruntergeladen werden:



Klimasünder zur Kasse. 2023 Christliche Initiative Romero, herunterzuladen unter ci-romero.de/wp-content/uploads/2023/11/CIR_2023_Studie_Klimasünder_zur_Kasse.pdf

Postkarte zum Weltladentag, anzuschauen unter weltladen.de/politik-veraendern/aktuelle-kampagne/

Woran erkenne ich faire Produkte?

Produkte aus Fairem Handel erkennst du am Verkauf in Weltläden, sowie den folgenden Marken und Siegeln:



Sind noch Fragen offen? Dann nehmt gerne Kontakt auf!

Kontakt:

Katja Voss
Koordination Faire Woche
Weltladen-Dachverband e.V.
Telefon: 06131-68907-81
E-Mail: k.voss@weltladen.de

Diese **Aktionen für Klimagerechtigkeit weltweit** wurden im Rahmen der Fairen Woche 2024 entwickelt.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Gefördert durch



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Forum Fairer Handel e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit wieder.